



Burg Nógrád und das Wappen des Nógráder Comitats.

mehr einzelne Theile der obersten Ring- oder Bastei-
mauer und eine Seitenwand des Thurmes. Der
Marktflecken Nógrád südwestlich am Fuße der
Burg hat 1507 Einwohner.

Nördlich von Nógrád liegt am Fuße der
Zenöer Berggruppe die Ortschaft Diós-Zenö mit
magyarischer Bevölkerung. Sie besitzt einen Fisch-
teich, dessen Fische größtentheils nach Budapest
versendet werden. Ihr ausgedehnter Hochwald
enthält in Menge Hirche, Rehe, Wildschweine und
allerlei Raubthiere, so daß er ein vorzügliches Jagd-
revier bildet. Auf einer Berghöhe stand einst Burg
Kámar, im XV. Jahrhundert ein Schlupfwinkel
der Husiten, die hier ihr Unwesen trieben.

Weiter östlich folgt Tolmács, einst Besitz
der Tempelherren. In der Nachbarschaft liegt die
schöne Puszta Jász-Telek, wo auf waldigem Berge
noch die Schanzen einer alten Erdburg zu sehen
sind, die einst eine vorgeschobene Warte der Burg

